



20 Jahre dokumentierte Geschichte des Bernauer Brandschutzes

(MOZ 31.01.2011/TT) Die Alters- und Ehrenabteilung sowie die AG Feuerwehrhistorik der Freiwilligen Feuerwehr Bernau begingen am Sonnabend mit einer ganztägigen Tagung ihr 20jähriges Jubiläum. Dieter Wegner, leitet nicht nur die Alters- und Ehrenabteilung. Er hat auch die heute fünfköpfige AG Historik gegründet. Und er leitet sie immer noch. Am Samstag wurde der heute 74-Jährige für seine Verdienste zum Hauptbrandmeister befördert und er erhielt mit dem Ehrenkreuz des Deutschen Feuerwehrverbandes in Gold dessen höchste Auszeichnung.

Die Hauptaufgabe der AG Historik ist es, die Geschichte des Brandschutzes der Stadt Bernau von den Anfängen über die Gründung der Freiwilligen Feuerwehr bis zur Gegenwart zu erforschen, zu berichten, zu dokumentieren, sowie durch Ausstellungen historischer Geräte und Materialien der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Dieter Wegener ist seit 59 Jahren Mitglied der Bernauer Feuerwehr. Als der gelernte Böttcher merkte, dass dieser Beruf wenig Perspektiven bietet, schulte er zunächst zum Schlosser um. Schließlich qualifizierte er sich zum Feuerwehrgeräteschlosser und Feuerlöschgeräteprüfer weiter. Dabei galt sein Interesse immer auch alter, historischer Technik.

Mehr als 380 historische Ausstellungsstücke hat der leidenschaftliche Feuerwehrmann mit seinen Kameraden bereits zusammengetragen. Dabei legt er großen Wert auf Funktionstüchtigkeit. In vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit haben Wegner und seine Kameraden alte Pumpen, die teilweise einzigartig sind, wieder zum Laufen gebracht, historische Feuerlöcher wurden bestückt, Fahrzeuge restauriert und Uniformen nachgeschneidert. Viele Exponate sind Privateigentum der Feuerwehrleute. Aber sie wurden als Dauerleihgaben der Bernauer Freiwilligen Feuerwehr zur Verfügung gestellt.

So können Wegner und seine Kameraden heute lückenlos die Entwicklung der Bernauer Feuerwehr seit ihrer Gründung im Jahr 1882 mit Originalexponaten illustrieren und durch eine beeindruckende Dokumentensammlung nachvollziehbar machen.

Stadtbrandmeister Frank Giese würdigte dies mit den Worten: „Mit eurer ehrenamtlichen Tätigkeit schreibt ihr im wahrsten Sinne des Wortes Geschichte und das an 365 Tagen im Jahr.“ Mit ihren lückenlosen Dokumentationen und Archivierungen trügen sie dafür Sorge, dass auch die Kameraden in 50 Jahren davon erfahren, was heute passiert. Und er mahnte, mit diesem Eifer weiterhin alles aufzuheben.

Im Anschluss daran wurde Dieter Wegner vom Landesbranddirektor mit der höchsten Auszeichnung des Deutschen Feuerwehrverbandes e.V. ausgezeichnet. Er erhielt neben seiner Ernennung zum Hauptbrandmeister das Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold. Weitere Ehrungen wurden in Form der Feuerwehr Ehrennadel in Silber und Gold an die Mitglieder der AG Historik durch den Kreisfeuerwehrverband Barnim e.V. vorgenommen.